

# Kunst- Unternehmens- Kooperationen Kann das klappen?



**Follow up & Learnings**  
aus dem *alma*-Format „Future Skills with ...“  
Elisabeth Breitenstein am 2. Mai 2023

# Eine Frage vorweg

## Was fällt euch ein, wenn ihr an die Kooperation von Künstler\*innen und Unternehmen denkt?

Ergebnisse unserer menti.com-Umfrage am 2.5.2023:



A word cloud of survey results on a brown background. The words are arranged in a roughly circular pattern. The most prominent words are 'potenzial', 'interdisziplinarität', 'akzeptanz', 'balance akt', 'neugier', 'zwei welten', 'logoplatzierung', 'erreichen neuer community und vorurteile', 'missverständnisse', 'offenheit', 'spannungen positiv u neg', 'kreativität', 'welten', 'zweierlei sprachwelten', 'mehr skepsis bn künstler', 'neue horizonte', 'change', 'verschiedene vorstellunge', 'blick über tellerrand', 'hohe erwartungen', 'wichtig für die zukunft', 'interessenskonflikte', and 'money money money'.

erreichen neuer community  
und vorurteile  
missverständnisse    offenheit  
spannungen positiv u neg  
kreativität    welten  
zweierlei sprachwelten  
**potenzial**    mehr skepsis bn künstler  
neue horizonte    change  
verschiedene vorstellunge  
blick über tellerrand  
hohe erwartungen    interdisziplinarität  
wichtig für die zukunft  
interessenskonflikte  
money money money

logoplatzierung  
zwei welten  
neugier  
balance akt  
akzeptanz



Künstler[innen] sind kreative Köpfe, die anders funktionieren.

Sie glauben an sich und schwimmen gegen den Strom. Sie hinterfragen gewohnte Denkmuster, brechen mit bestehenden Normen und Konventionen und verlassen ausgetretene Pfade, auf denen nichts Neues entsteht.

# Tolle Idee, oder?

- Kunst = Krise
- Unternehmen =  
Suche nach Innovation
- Künstlerinnen und  
Unternehmen = Match?

Foto von "My Life Through A Lens" auf Unsplash



## 1. Exogen

Keksdosendesign und  
Ausstellungen im Foyer

## 2. Endogen

Lösung unternehmensinterner  
Probleme mithilfe von  
Künstler\*innen (z.B. Personal-  
oder Organisationsentwicklung)

Es gibt **zwei Definitionen** von  
„Kunst-Unternehmens-Kooperation“.  
Wir fokussieren uns auf den **endogenen Einsatz**  
künstlerischer Kompetenzen (unternehmensintern,  
nicht aus Imagegründen).

# Forschungsfrage

## Elisabeth Breitenstein:



„Mit welchen Barrieren müssen Künstler\*innen und Unternehmensvertreter\*innen bei einer kunstbasierten Kooperation mit Unternehmen rechnen, woraus resultieren diese und wie könnten diese behoben werden?“



Sei kreativ.  
Jetzt!

# Barrieren und Lösungswege



## Barriere 1

Missverhältnis zwischen  
Künstler\*innen und  
Unternehmen



## Lösung 1

Trennung von Kunst und  
künstlerischen Kompetenzen



## Barriere 2

Kooperationsbarriere  
Kostenrisiken



## Lösung 2

Einsatz von Intermediären/  
Vermittlern/ Agenturen



# Learnings

1

Kunst macht Arbeit.

2

Künstlerische Kompetenzen sind anerkennenswerte Leistung / Kunst selbst ist nicht messbar.

3

Ob am Ende eines kreativen Prozesses ein Ergebnis steht, bleibt so offen wie das Ende eines künstlerischen Prozesses selbst.

4

Schlüssel zum Erfolg: Motive der Künstlerinnen in den Fokus nehmen und künstlerische Institutionen in den Diskurs mit einbinden.

Lust auf mehr Ideen  
für die Zukunft der  
Kultur?

[almaforchange.com](http://almaforchange.com)



#almaforchange

[www.linkedin.com/company/  
alma-alliance-of-leaders-in-music-and-arts/](http://www.linkedin.com/company/alma-alliance-of-leaders-in-music-and-arts/)  
[twitter.com/almaforchange](https://twitter.com/almaforchange)